

MEDIENMITTEILUNG

Thun, 7. Dezember 2017

Anerkennung Jerusalems als Hauptstadt Israels

Die israelische Souveränität anerkannt!

Die EDU begrüsst, dass der amerikanische Präsident Donald Trump am 6. Dezember 2017 die Anerkennung Jerusalems als Hauptstadt Israels bekannt gab und unterschrieb.

Der israelische Präsident, das israelische Parlament, die israelische Regierung und viele andere offizielle Institutionen haben ihren Sitz in Jerusalem. Die heutige Bekanntgabe, dass die USA diese Tatsache und damit Jerusalem als Hauptstadt anerkennt, ist auch aus der Sicht der EDU ein wichtiger Schritt für die internationale Anerkennung der Souveränität Israel. Dem Staat Israel zu verweigern, seine Hauptstadt selber zu bestimmen, kommt einer teilweisen Verweigerung seiner Souveränität gleich.

Die EDU betont wie die amerikanische Regierung die Jahrtausende alte Verbindung des jüdischen Volkes mit der Stadt Jerusalem, die schon im Altertum die Hauptstadt Israels war.

Die EDU ist der Überzeugung, dass die Stolpersteine auf dem Weg zum Frieden in anderen Bereichen als in der Bestimmung Jerusalems als Hauptstadt liegen.

Für weitere Auskünfte:

Hans Moser, Präsident EDU Schweiz, 079 610 42 37

Roland Haldimann, Vizepräsident EDU Schweiz, 079 435 36 40